



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

69 Umweltamt

Beteiligt:

Betreff:

Einstellung eines Klimaschutzmanagers

Beratungsfolge:

30.04.2015 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

Beschlussfassung:

Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

Beschlussvorschlag:

Die Aufgabenbereiche des Klimaschutzmanagers werden zur Kenntnis genommen.



Begründung

Zum 15. April 2014 hat die Stadt Hagen ein mit einer Vollzeitstelle ausgestattetes Klimaschutzmanagement eingerichtet, das verwaltungsintern der Abteilung „Generelle Umweltplanung“ zugeordnet ist. Die Stelle wird für drei Jahre zu 85 Prozent vom Bundesumweltministerium (BMUB) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Voraussetzung für die Förderung der Stelle für das Klimaschutzmanagement war das Integrierte Klimaschutzkonzept (IKSK) der Stadt Hagen, welches von der Essener Ingenieurgesellschaft Gertec GmbH federführend unter der Beteiligung von Fachleuten aus der Verwaltung sowie städtischer und privater Unternehmen im Jahr 2013 erarbeitet und das von den politischen Gremien der Stadt verabschiedet wurde. Als Ergebnis dieses Erarbeitungsprozesses ist ein Maßnahmenkatalog mit insgesamt 34 Maßnahmen- und Handlungsempfehlungen entstanden, die den folgenden sieben Handlungsfeldern zuzuordnen sind:

- Gebäude, Anlagen/Einrichtungen und Industrie
- Verkehr
- Lokale Stromerzeugung
- Lokale Fernwärme/Fernkühlung, KWK
- Raumplanung
- Öffentliche Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen
- Arbeit mit Bürgern und Interessengruppen

Das IKSK dient für die folgenden Jahre als Leitfaden für das klima- und energiepolitische Handeln Hagens. Von den 34 Maßnahmen werden 14 Projekte als prioritär eingestuft. Der vom BMUB geförderte Klimaschutzmanager soll das IKSK unter der Einbeziehung von Partnern und lokalen Akteuren schrittweise umsetzen. Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung der im IKSK vorgeschlagenen Maßnahmen ist eine enge Zusammenarbeit der jeweiligen Projektpartner sowie die Sicherstellung der Finanzierung und der Wirtschaftlichkeit der Projekte.

Klimaschutzmanager bereitet Umsetzung des Maßnahmenprogramms vor:

Als einer seiner ersten Arbeitsschritte erarbeitet der Klimaschutzmanager daher ein Handlungsprogramm zur Umsetzung von Maßnahmen und Projekten, das dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden wird.

Besetzt wurde die Stelle des Klimaschutzmanagers mit dem Stadt- und Raumplaner Andreas Winterkemper. Er verfügt über eine langjährige Berufserfahrung als Projektentwickler und -manager, bringt als Netzwerker auch Kommunikationskenntnisse und soziale Kompetenzen mit. Zudem hat er in den letzten Jahren erfolgreich als Klimaschutzmanager in Niedersachsen gearbeitet.



Ziele:

Ziel ist es, dass der Klimaschutzmanager während seiner Tätigkeit wesentliche Teile des IKSK vorbereitet, entwickelt und mit Akteuren, Bürgern, Partnern oder auch Projektträgern umsetzt. Durch Information, Öffentlichkeitsarbeit, Moderation und Management soll die Umsetzung des IKSK initiiert und unterstützt werden.

In Hagen realisierte Klimaschutzmaßnahmen werden dazu beitragen, Energie, Kosten und Treibhausgase einzusparen.

Mit der Aufstockung des Klimaschutzmanagements verfolgt der Fördermittelgeber auch das Ziel, die Prozesse zum kommunalen Klimaschutz in Hagen zu beschleunigen, die Handlungskompetenz zu erhöhen, Synergieeffekte unterschiedlicher Akteure zu erzielen und eine Plattform für einen besseren Klimaschutz vor Ort zu institutionalisieren.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- | | |
|-------------------------------------|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen |
| <input type="checkbox"/> | Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen |
| <input type="checkbox"/> | Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen |

Margarita Kaufmann
(Beigeordnete)

gez.

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung		
	Ja	
	Nein, gesperrt bis einschließlich	

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:
69 Umweltamt

Die Betriebsleitung

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

[illegible][illegible][illegible]

